

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

36 (5.2.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 36. Zweites Blatt.

Mittwoch den 5. Februar

(Folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Ausstellung.

8.1. Im **Großh. Kunstgewerbemuseum** (Westendstraße 81) ist das **Modell zu S. M. Linien Schiff „Zähringen“** ausgestellt, welches letzteres von **J. K. S. der Frau Großherzogin von Baden** beim Stapellauf am 12. Juni 1901 getauft wurde. Besuch unentgeltlich; geöffnet an Werktagen (ausschließlich Samstag und Montag) 10 bis 1 Uhr und 2 bis 4 Uhr. Sonntags 11 bis 1 und 2 bis 4 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr.

1. Compagnie.

2.1. **Donnerstag den 6. Februar 1902, Abends 1/2 9 Uhr**, findet bei Kamerad **Reumaier** zum „Lamm“ **Compagnieversammlung** statt. **F. Spiessaden.**

Mühlburger Creditbank e. G.

mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die zum Abschluß vorgelegten **Sparbücher** bitten wir in unserem Geschäftslokal wieder in Empfang zu nehmen.

Etwa noch rückständige Bücher mögen alsbald abgegeben werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 4. Februar 1902.

Der Vorstand.

Viktoria-Schule.

Nächsten Freitag den 7. Februar, Vormittags 10 Uhr, wird das Schulgeld für das zweite Drittel des Schuljahres 1901/02 im Schulgebäude eingezogen.

Die Verrechnung.

Nr. 709. In der Strafsache gegen den **Johann Böttiez** aus Landshausen wegen Vergehens gegen das Reichsgesetz zum Schutze der Waarenbezeichnung

hat die I. Strafkammer **Großh. Landgerichts Karlsruhe** am 2. Januar 1902 für Recht erkannt:

Der Angeklagte **Johann Böttiez** aus Landshausen wird wegen Vergehens gegen das Reichsgesetz zum Schutze der Waarenbezeichnungen vom 12. Mai 1894 zu einer Geldstrafe von einhundertfünfzig Mark verurteilt, an deren Stelle im Falle der Unbebringlichkeit eine Gefängnisstrafe von zehn Tagen treten wird.

Den Mineralwasserfabrikanten
Alois Müller in Karlsruhe,
Bernhard Fall „ „
Rudolf Fröhle „ „
Georg Josef Groß „ „
Augustin Volz „ „
Leo Beck „ Darlanden

wird die Befugnis zugesprochen, die Verurteilung binnen 4 Wochen nach Rechtskraft dieses Urteils einmal in der Badischen Presse und in dem Karlsruher Tagblatt auf Kosten des Verurteilten öffentlich bekannt zu machen.

Die widerrechtliche Kennzeichnung des im Besitz des Verurteilten befindlichen Sodawassers ist zu beseitigen.

Der Angeklagte hat die Kosten des Verfahrens zu tragen.

R. N. W.

Die Richtigkeit der Abschrift der Urteilsformel wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urteils bescheinigt.

Das Urteil wurde am 9. Januar d. J., Nachts 12 Uhr, rechtskräftig.

Karlsruhe, 31. Januar 1902.
Der Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts.
Dr. Wallt.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung des Vermessungswerkes und Lagerbuches der Gemarkung Karlsruhe ist **Tagfahrt** auf

Montag den 24. Februar 1902,
vormittags 9 Uhr,

in das Rathaus zu Karlsruhe, Zimmer Nr. 124, anberaumt.

Die Grundeigentümer werden hiervon mit dem Anfügen in Kenntnis gesetzt, daß das Verzeichnis der seit der letzten am 1. Januar 1901 stattgehabten Fortführung eingetretenen, dem Grundbuchamt bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum während acht Tagen von heute ab zur Einsicht der Beteiligten auf dem Rathause Zimmer Nr. 130 aufliegt.

Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, in der Tagfahrt die aus dem Grundbuche nicht ersichtlichen und noch nicht zur Anzeige gebrachten Veränderungen im Grundeigentum, insbesondere auch bleibende Kulturveränderungen anzumelden, sowie etwaige Einwendungen gegen die im Veränderungsverzeichnis vorgemerkten Veränderungen und deren Darstellung im Lagerbuch dem Fortführungsbeamten vorzutragen.

Auch werden in der Tagfahrt Anträge der Grundeigentümer wegen Wiederbestimmung verloren gegangener Grenzmarken an ihren Grundstücken entgegengenommen.

Karlsruhe, den 3. Februar 1902.

Der Fortführungsbeamte.
A. Irion, Obergeometer.

Hundeversteigerung.

Am **Freitag den 7. d. Mts.,** Vormittags 11 Uhr, werden im Hundezwinger des städt. Wafenermeisters **Schlachthausstraße 17** (zwischen Gottesau und der Eisenbahn) nachstehende herrenlose Hunde öffentlich versteigert:

1. ein schwarzer Spitzer (männlich),
2. ein schwarzer Schäferhundbastard (männlich),
3. ein grauer Schnauzer (männlich).

Karlsruhe, 4. Februar 1902.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 6. Februar 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokale **Rheinstraße 22** gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pferd

(Fuchsstute), 2 Chiffonnières, 3 Nachttische, 1 Kassenschränk, 1 Blumentisch, 5 Bilder, 1 Weckuhr und 1 Kommode.

Karlsruhe, den 3. Februar 1902.

Weber, Gerichtsvollzieher,
Gerwigstraße 27.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Akademiestraße 9** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherabteilung, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen **Akademiestraße 11, parterre.**

*3.1. **Amalienstraße 81,** am Kaiserplatz, ist der 2. Stock (Bel-Etage) mit Balkon, 8 Zimmern, Badestube, Küche mit Speisekammer, 2 Aufgängen, 2 Mansarden, 2 Kellern etc. auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres parterre.

* **Bahnhofstraße 32** ist im Vorderhaus eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

*3.2. **Bernhardstraße 5,** parterre, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau.

3.1. **Grenzstraße 13** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

6.6. **Goethestraße 37** ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern u. Bad mit allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Dumboldtstraße** ist eine Parterrewohnung, 3 Zimmer und Zugehör, auf 1. April u. **Gerwigstraße** ist im 4. Stock eine 3 Zimmerwohnung per 1. März oder April zu vermieten. Näheres **Gerwigstraße 37, 2. Stock.**

* **Kaiser-Allee 29** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Kaiserstraße 132,** eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung, mit 2 Balkons, von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10—4 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

— **Kaiserstraße 161** ist im vierten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche event. auch Mansarde auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— **Kriegstraße 16** ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres parterre oder 1. Stock.

— **Kronenstraße 2** ist im Querbau ein Zimmer mit Küche sofort oder auf 1. März zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock.

2.1. **Kronenstraße 37/39** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*6.1. **Leffingstraße 27** ist die Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör sowie Koch- und Leuchtgas auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.1. **Luisenstraße 52** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Vorderhaus.

*2.1. **Marienstraße 87** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* **Marktgrafenstraße,** bei der Balbhornstraße, ist auf den 1. April im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör um monatlich 22 M. zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 71** im Schirm-laden.

* **Sofienstraße 10** ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 1 oder 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten.

— **Vorholzstraße 16,** Eingang A, ist im 3. Stock des Zwischengebäudes eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. März oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts,

*2.1. **Werberstraße 84** im 2. Stock (in ruhigem Hause) ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* **Wielandstraße 18** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Dorfstraße 13a** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* **Bähringerstraße 37** ist eine nach der Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern mit Küche, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Eine freundliche Parterrewohnung im Seitenbau, bestehend in 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller, ist an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 56, parterre.

— Eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 18 im 1. Stock.

* Eine 3 Zimmer-Wohnung mit Balkon nebst Zugehör ist auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Rudolfstr. 7 im 3. Stock rechts.

3.1. **Beiertheim, Friedrichstraße 20** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller an eine anständige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

6 Zimmerwohnung,

herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zugehör, Bad, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenanteil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Großh. Schlosspark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Architekt Franz Wolff, Edelheimstraße 1, oder Rüppurrerstraße 20 im Bureau.

Südweststadt! Verlegung halber

Herrschaftswohnung, hochelegant, der Neuzeit entsprechend, 2. Stock, 5 große Zimmer, Badezimmer, Küche, Wasser-Closet, Balkon, Veranda, 2 Mansardenzimmer, 2 Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher in gesunder, freier Lage zu vermieten. Zu erfragen parterre oder im Bureau: Klapprechtstraße 5, direct an der Karlstraße, Haltestelle der elektr. Bahn.

Herrschaftswohnung.

— Etlingerstraße 89, eine oder drei Treppen hoch, in schönster, freier Lage, gegenüber dem Stadtpark, ist die ganz nach der Neuzeit ausgestattete Herrschaftswohnung von 8 oder 9 großen, eleganten Zimmern mit reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen.

Nitterstraße 8

ist im neuerstellten Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Näheres im Kontor bei W. G. A. S. C. L., Nitterstr. 8.

Wohnung zu vermieten.

3.1. **Adamiestrasse 29** ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sämtlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2 Zimmer-Wohnungen,

sehr hübsche, in Mühlburg, Ecke Eisenbahn- und Söfienstraße, billig zu vermieten. Näheres Eisenlohrstraße 12 I.

Wohnung oder Büroräume.

*2.1. Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 sind zwei Parterrewohnungen von 3-5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. April oder Mai zu vermieten. Die Wohnungen, welche sich auch gut zu Büroräumen eignen, sind mit Koch- und Leuchtgas versehen. Anzusehen Werktag von 9-12 und 2-4 Uhr. Näheres im 2. Stock rechts bei Frau Robert Böllischer.

Schöne geräumige Wohnung

von 2 Zimmern nebst Zugehör in ruhigem Hinterhause auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 65, parterre.

Amalienstraße 77 (Kaiserplatz),

in schönem Vorderhause, ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern nebst Küche und allem Zugehör sowie Gartengenuss, auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst. Anzusehen von 10-12 und 2-4 Uhr. *2.1.

Beiertheim.

3.1. **Sildastraße 34** ist im 1. und 2. Stock je eine schöne Wohnung von 3 und 4 Zimmern, Küche und Keller an anständige Familien auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Beiertheim, Friedrichstraße 20, parterre.

Laden.

— **Kaiserstraße 70** (Marktplatz) schöner, großer Laden, beste Lage, mit oder ohne Wohnung p. 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 70, 2 Treppen rechts.

Laden zu vermieten.

*4.1. **Eckladen Rüppurrerstraße 21** (bisher Friseurgeschäft) mit 2 Schaufenstern und schöner Wohnung per 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst oder Etlingerstraße 27, parterre.

Laden zu vermieten

per 1. April **Kronenstraße 17a**, frequente Lage an der Kaiserstraße, mittelgroß, mit einem großen Schaufenster, bes. geeignet für Geschäft der Lebensmittelbranche oder Bureau. Näheres daselbst nur im Wurstgeschäft (Fisale Käppele). *2.1.

Werkstätte zu vermieten.

*6.1. **Veslingstraße 27** ist eine schöne, geräumige, helle Werkstätte nebst anstoßendem Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Sogleich zu mieten gesucht

2 kleine, unmöblierte Zimmer oder 1 Zimmer mit Küche, wohnöglich parterre, Seitenbau, von einem Herrn in der Nähe der Karl-Friedrichstraße oder Baldfstraße. Offerten bittet man unter Nr. 985 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Laden-Gesuch.

3.1. In der Ost- oder Weststadt wird ein Laden mit Wohnung von 2 bis 3 Zimmern auf 1. April ds. Js. auf mehrere Jahre unter günstigen Bedingungen zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 979 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 45 im 3. Stock.

* **Friedenstraße 23** ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

*3.1. **Marienstraße 27** ist im 2. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten.

*2.1. **Amalienstraße 55**, 2. Stock, Vorderhaus, ist sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* **Luisenstraße 70** ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sowie ein möbliertes Mansardenzimmer für sofort zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr möbliert, sofort zu vermieten: **Steinstraße 19** im 3. Stock, am Lidelplatz. Dieselben werden auch einzeln abgegeben. *5.4.

2.1. Ritterstraße 6

ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang sofort zu vermieten: **Bähringerstraße 66** im 4. Stock. *

Unmöbliertes Zimmer

mit Keller u. Küchenbenützung wird an eine ordentliche Frau **billig** vermietet. Näheres Leopoldstraße 24, parterre. *

Zimmer.

— Hübsch möbliertes Zimmer, in gesunder freier Lage, ist an soliden Herrn per sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Karlstraße 104, eine Treppe.

Herrenstraße 64

sind im Seitenbau zwei möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. *

Möbliertes Zimmer mit Pension

an solides Fräulein oder Herrn sogleich billig zu vermieten: **Kaiserstr. 118**, 3 Treppen hoch. *

Mitbewohner-Gesuch.

* Für ein großes, gut möbliertes Zimmer wird ein Lehrling oder Schüler als Mitbewohner gesucht. Näheres Steinstraße 18 im 2. Stock.

Schüler-Pension.

2.1. In eine Lehrers-Familie dahier wird ein junger Schüler noch aufgenommen in ganze Pension, sofort oder auf Ostern. Gewissenhafte Verpflegung und Aufsicht wird zugesichert. Offerten unter Nr. 988 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuche.

* Ein möbliertes Zimmer, zwischen Marktplatz und Hirschstraße, wird von einem Beamten sogleich zu mieten gesucht. Offerten Akademiestrasse 20 im Hinterhaus, parterre, abzugeben.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit eigenem Eingang wird zum 15. Februar in der Nähe des Mühlburgerthors zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 989 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges Fräulein sucht ein möbliertes, heizbares Mansardenzimmer in besserem Hause, nächst der Durlacher Allee. Offerten sind unter Nr. 986 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein ungenirtes Zimmer mit separatem Eingang, am liebsten Parterre, wird von einem jungen Manne gesucht. Offerten unter Nr. 997 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einem Fräulein gefesteten Alters wird in einer ruhigen Familie per 1. März ein größeres, unmöbliertes Zimmer zu mieten gesucht, oder auch ein kleineres Zimmer nebst Alkov. Familienanschluss erwünscht. Gesl. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 982 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

Geschwister (Bruder und Schwester) suchen sofort 2 schön möblierte Zimmer — ev. mit Pension — im westl. Stattheil zu mieten. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 983 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Atelier

zu mieten gesucht im Westen der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 994 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

5000 Mark

sind auf März oder April auf II. Hypothek auszuliehen. Offerten unter Nr. 971 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

10000-14000 Mark

sind auf II. Hypothek auszuliehen, auch wird ein Restkaufschilling übernommen. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 993 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **6000-9000 Mk.** sind sofort oder auf 1. April auf II. Hypothek auszuliehen. Anmeldungen befördert unter Nr. 990 das Kontor des Tagblattes. *

3500 Mark

auf 1. April gegen gute hypothekarische Sicherheit zu vergeben. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

10000 Mark

werden auf 1. März oder April als II. Hypothek auf ein neues Haus in guter Lage von einem Selbstdarleiber gesucht. Offerten unter Nr. 984 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Geld-Gesuch.

* Wer leiht einem Manne 100-200 Mark gegen guten Zinsfuß auf ein halbes Jahr? Offerten unter Nr. 981 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Bitte.

* Wer hilft Jemand mit 50 Mark aus der Noth. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 992 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stiller Theilhaber.

* Aelterer Kaufmann mit guter Handschrift sucht Stellung bei bescheidenen Ansprüchen in einem Geschäft, wo er sich mit Kapital still theilhaben könnte. Gest. Offerten unter Nr. 975 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen wird sogleich oder später für häusliche Arbeit zu kleiner Familie gesucht. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stod.

* Tüchtiges, braves Mädchen, welches schon in Stelle war, per sofort gesucht: Kaiserstraße 82 a, Ecke Lammstraße, 3 Treppen rechts.

* 2.1. Gesucht wird auf sofort ein junges, braves Kindermädchen zu einer Offiziersfamilie nach Rastatt. Zeugnisse erwünscht. Näheres Morgens von 8 Uhr ab: Mathisstraße 8 im 3. Stod.

4.2. Nach Durlach wird ein einfaches, braves und fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten in ein gutes Haus gesucht. Zu erfragen in Karlsruhe, Rudolfsstraße 15, 2. Stod oder in Durlach, Pfingstraße 36.

* Fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und alle Hausarbeit pünktlich und sauber zu besorgen gewohnt ist, findet angenehme, selbstständige Stelle bei sehr hohem Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Wegen Erkrankung meines Mädchens suche ich auf sofort oder 15. Februar ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet. Näheres Kaiserstraße 105 II.

3.1. Ein tüchtiges Mädchen zu sofort dauernd oder zur Aushilfe gesucht. Näheres Sofienstraße 55 im 1. Stod.

* Ein fleißiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit sogleich oder auf 1. März gesucht, Lohn 60 Mk. vierteljährlich: Kriegstraße 149, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig der häuslichen Arbeit unterzieht, findet sofort oder später Stelle. Näheres Kaiserstraße 18 im Laden.

2.1. Wegen Erkrankung des Mädchens wird ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und etwas kochen kann, zu kleiner Familie bei hohem Lohn für sofort gesucht. Näheres Waldstraße 6 im Laden links.

Lebens-Stellung.

3.1. Für den Posten eines

General-Agenten

sucht erstklassige Lebens-Versicherungs-Gesellschaft (viele gute Nebenbranchen) tüchtigen und zuverlässigen Herrn gegen hohes festes Gehalt, Reisespesen und Provisionen. Bewerber müssen befähigt sein, sowohl allein als mit den ihnen unterstellten Agenten u. Versicherungen in allen Gesellschaftskreisen abzuschließen. Kautions erwünscht aber nicht unbedingt erforderlich. Offerten unter T. A. 482 an Daasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M.

Ladnerin,

nur branchekundige, tüchtige, für feines Wurstgeschäft zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten mit Zeugnissen, Bild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 995 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Stelle-Antrag.

* In einem achtjährigen Mädchen wird auf 1. März ein gebildetes Fräulein gesucht, welches die Schulaufgaben überwachen kann, im Haushalt etwas mithilft und sehr gut näht und bügelt. Französin bevorzugt. Nur Solche, welche schon ähnliche Stellung bekleideten, mögen sich melden: Jähringerstr. 102 im 2. Stod zwischen 9 und 11 oder 2 und 4 Uhr.

Mädchen-Gesuch.

* Auf sofort wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht: Waldhornstraße 10 im 4. Stod.

Unentgeltlicher

Arbeits- und Wohnungsnachweis, Karlsruhe, Jähringerstraße 112.

Stellen finden:

1 Metzler zu 20 Küben, 7 Mark Wochenlohn und Trinkgeld, 1 Gemüsewärter, ausw., 3 Jungschmiede, 1 Kunstschlosser, ausw., 1 Wagner (Kastenbender), 1 Buchbinder, 1 Kartonnagenzuschneider, 1 Sattler auf Geschirr in eine Fuhrhalterei, 1 Maschinenarbeiter (Holzfräser), 2 Küfer, 1 junger Metzger, 8 Schneider auf Wochenlohn, Uniformschneider, 2 Friseur, 1 junger Glaser, ausw., 1 Steinbruder, einige Hilfsarbeiter, 14-17 Jahre alt, in eine mechanische Werkstatt, 1 Herrschaftskutscher, gebieter Kavallerist, mit sehr guten Zeugnissen.

Weibliches Dienstpersonal:

auf sofort, 1. Februar und auf's Ziel werden gesucht: Mädchen für Hausarbeiten und zu Kindern, Mädchen für allein, die gut kochen können, Herrschaftsköchinnen, Haus-, Spül- und Küchenmädchen, Einlegerin, Fabrikarbeiterinnen im Alter von 14 bis 16 Jahren, 1 Mädchen für allein, das gut kochen kann, zu einer deutschen Herrschaft nach Paris, einfache Kellnerinnen.

Lehrstellen

sind fast für alle Berufe zu besetzen. NB. Die Vermittlung erfolgt vollständig kostenlos. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarten mit Rückantwort zu verwenden oder Retourmarke beizulegen.

Dienstmädchen-Gesuch.

* 3.3. Suche per 1. März ein ordentliches Dienstmädchen gegen hohen Lohn: Adlerstraße 43 im 2. Stod.

Mädchen,

welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit selbstständig verrichten kann, findet nach auswärts gut bezahlte Stelle. Zweites Mädchen vorhanden. Näheres Hirschstraße 77 im 3. Stod.

Mädchen

für sämtliche Hausarbeiten auf sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtiges Mädchen,

welches allen Hausarbeiten vorstehen kann, findet bei hohem Lohn sofort Stelle. Näheres im „Schützenhaus“.

Gesucht

anständiges, reinliches Mädchen zu einem Ehepaar ohne Kinder per sofort oder später: Kaiser-Allee 77 im 3. Stod.

Ein ehrliches, jüngeres Mädchen

findet gute Stellung: Kochstraße 3 III. * 3.2.

Zimmermädchen.

* 3.1. Ich suche auf 1. März ein Zimmermädchen. Nur Solche mit langj. Dienstzeit wollen sich melden: Etlingerstraße 15, 3. Stod.

Kindermädchen

zu einem Kinde per sofort oder 15. d. M. verlangt. Paul Rowinski, Herrenstr. 20.

Mädchen,

ein ehrliches, fleißiges, wird per sofort für einen kleinen Haushalt (2 Personen) gesucht. Etwas Kochen erwünscht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

— Ordentliches, fleißiges Mädchen für sofort gesucht. Es wollen sich nur gut empfohlene Mädchen melden: Amalienstraße 65 IV.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein braves, reinliches Mädchen für häusliche Arbeit gegen guten Lohn und Behandlung per 1. März gesucht: Jähringerstraße 77, 3. Stod.

Mädchen gesucht.

Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens suche ich sofort Aushilfe für häusliche Arbeiten. * Gasthaus zur Krone, Mühlburg.

Mädchen-Gesuch.

* Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches schon in Stellung war, wird sofort in einen kleinen Haushalt gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 4 im 3. Stod.

Ein gefetztes Mädchen

für häusliche Arbeit findet Stefanienstraße 32 sofort Stelle.

Hausmädchen

bei hohem Lohn per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Gesucht

ein braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann, auf 15. Februar. Näheres Herrenstraße 35 im 2. Stod.

F. Zwei flotte Kellnerinnen

für Weinrestaurant nach auswärts gesucht.

Bureau C. Fuhr,

2.1. Ritterstraße 6.

Kellnerin-Gesuch.

* 2.2. Eine fleißige Kellnerin kann sogleich eintreten. **Trompeter von Säckingen,** Kaiser-Allee 9.

Lehrling-Gesuch.

2.1. Für mein kaufmännisches Bureau suche auf Ostern einen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen. **Konrad Schwarz, Installation,** Waldstraße 89.

Ein Junge,

welcher das Blechere- und Installationshandwerk erlernen will, kann bei sofortiger Bezahlung in die Lehre treten bei **Julius Böhringer, Steinstraße 7.**

Lehrling gesucht.

2.1. Auf Ostern kann ein braver Junge, welcher Anlage zum Zeichnen hat, in meinem Geschäft als Graveurlehrling Aufnahme finden.

W. Mayer, Groß. Bad. Hofgraveur, Erbprinzenstraße 23 I.

Kaufmännische

Lehrstelle für Mädchen.

Ein junges Mädchen von 15 bis 16 Jahren mit guter Schulbildung findet in hies. Engros-Geschäft kaufm. Ausbildung für Comptoir und Lager. Gefällige Anfragen unter Nr. 986 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche-Gesuch.

Ein solider, junger Mann findet Stelle bei **Hammer & Helbling,** Kaiserstraße 155.

J. D. 2 Hausburschen, welche serviren können.

2 tüchtige Büffetdamen

sofort gesucht. Bureau Dietrich, Ritterstr. 10/12.

Ein junger, anständiger Bursche von 15 bis 16 Jahren als

Ausläufer

zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 199.

Beschäftigungs-Antrag.

* Gesucht eine Frau oder ein Fräulein, welches ein Tuch zum Stricken oder Häkeln übernimmt. Offerten mit Wohnungsangabe unter Nr. 991 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

* Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Stütze der Hausfrau nach auswärts. Gest. Offerten unter Nr. 980 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein aus achtbarer Familie sucht Stellung in besserem Hause als Stütze der Frau. Familienanschluss bedingt. (Lohn ausgeschlossen.) Offerten bittet man unter Nr. 976 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Solides, fleißiges Mädchen wünscht in einem Hotel das Kochen zu erlernen. Eintritt 15. Februar oder 1. April. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 977 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stellung sucht per sofort
ein braves, fleißiges Dienstmädchen. Näheres Bismarckstraße 75 I.

* **Eine tüchtige Kellnerin**
sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei Frau Nov, Durlacherstraße 51.

Lehrstelle gesucht.

* Ein braver Junge von 15 Jahren sucht Stelle als **Schreibgehilfe**. Zu erfragen Marienstr. 83, 2. Stod.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein starkes, kräftiges Mädchen sucht Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Dasselbe würde auch eine Stelle für ganz annehmen. Offerten unter Nr. 974 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiben von Adressen, Abschriften, Entwürfe von Eingaben aller Art etc.
werden rasch und billig besorgt durch **K. Reinhardt sen., Kaiserstraße 128 II.**

Friseurin

empfehlte sich in **Ball-, Theater-, Masken- und Hausfrisuren** neuester Mode, sowie im **Kopfwaschen** in und außer dem Hause. *2.1.
Frau Hoeth, Hirschstraße 75, parterre.

Eine tüchtige Köchin

empfehlte sich bei Hochzeiten und kleinen Festlichkeiten. Näheres zu erfragen Klauereckstraße 16 im 2. Stod links.

Empfehlung.

* Empfehle mich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von neuen Kostümen sowie auch im Aendern und Ausbessern derselben in und außer dem Hause bei guter Ausführung. Näheres Bahringersstraße 72, 1. Stod.

Verloren

am Freitag Abend ein hellseidener **Shawl** mit Federbesatz. Abzugeben gegen Belohnung: Ludwig-Wilhelmstraße 12 im 4. Stod rechts.

Verloren

wurde von Sonntag auf Montag von der Herrenstraße durch die Kaiserstraße bis zur Marienstraße ein **goldenes Armband**. Abzugeben gegen gute Belohnung: Marienstraße 21, 2. Stod.

Verloren

ging am Samstag ein **Damen-Portemonnaie**, gelbes Leder mit blauem Stein im Schloß, von der Scheffelstraße bis zur Kaiser-Meer 24. Abzugeben gegen Belohnung Scheffelstraße 10, 2. Stod.

Verlaufen

ein großer, schwarz und grau getigelter **Kater**. Gegen Belohnung zurück zu bringen: Westendstraße 39 im 3. Stod.

Hund zugehauen,

gelber **Schnauzer**, männlich. Besondere Kennzeichen: weiße Beine und weiße Brust. Abzuholen gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr: **Häp-purrerstraße 35.**

Tausch.

* Ein in der Weststadt gelegenes, neuerbautes Haus mit 4 Zimmern im Stodwerk, wird gegen einen Bauplatz an fertiger Straße zu vertauschen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 970 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen:

1 großer **Weißzeugschrank**, 1 großer runder **Tisch** mit 4 Schubladen; vertausche auch gegen einen vier-eckigen oder länglichen. Näheres Bahnhofstraße 42 im 2. Stod rechts.

Verkaufs-Anzeigen.

* **Walbstraße 60**, drei Treppen hoch, ist ein hübscher **Fantasia-Domino** mit Hut billig zu verkaufen ev. zu verleihe.

* Ein **Tafelklavier**, ein kleines **Piano**, eine **Zither**, eine ganze und eine $\frac{3}{4}$ **Violine**, eine **Ziehharmonika**, neue und gebr. **Stühle** sind billig zu verkaufen: **Marktgrafenstraße 36** im Hinterhaus, 2. Stod.

— Zwei gut erhaltene **vollständige Betten** sind **billig** zu verkaufen: **Kurvenstraße 23**, Hinterhaus, parterre.

Divans,

ganz neue, 32 **A.** hochfeine **Kameelstaschendivans** 55 und 64 **A.** sind zu verkaufen bei **H. Köhler**, Tapezier, Schützenstraße 52. Kein Laden, daher die sehr billigen Preise.

Kochherd,

ein noch ganz gut erhaltener, ist wegen Wegzug um den Preis von 20 Mark mit Rohr zu verkaufen. Zu erfragen Kornblumenstraße 1 im 4. Stod rechts.

Bohrmaschine,

1 **Werkbank** und **Lederwalzen** für Schuhmacher sind billig zu verkaufen: **Scheffelstraße 55**, mech. Werkstätte.

Sofort billig zu verkaufen:

1 gebrauchter **Gasherd**, 1 **Kommode** (neu) und 1 **Nachtstuhl** mit Gimer: **Wilhelmstraße 24**, 3. Stod.

Petroleum-Stehlampen,

15 Stück gebrauchte, noch gut erhalten, per Stück **Mk. 1.-**, sowie 6 gebrauchte **Oefen** in verschiedenen Größen sind billigst zu verkaufen: **Schützenstraße 73**, parterre.

1 **schwarzer Kammgarngehrock**,
1 **schwarzer Tuchgehrock**,
1 **schwarzer Frack**,
gut erhalten, sind billig zu verkaufen: **Kreuzstraße 3**, eine Treppe hoch.

Ein Gehrock

ist billig zu verkaufen. Derselbe ist noch ganz neu und eignet sich für großen und corpulenten Herrn. Näheres Bahringersstraße 92, 2. Stod.

Ein schwarzer Gummimantel

für einen Herrn mittlerer Größe, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Gutschstraße 3**, 2. Stod.

Maskenkostüm,

ein seidenes (Fantasia), einmal getragen, ist sehr billig abzugeben: **Lachnerstraße 7**, 4. Stod.

Clown-Anzug

mit **Sammtjäckchen** etc., gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Schillerstraße 6**, 4. Stod.

Ein feiner Kindermaskenanzug
für ein Mädchen von 6-8 Jahren ist billig zu verkaufen: **Gutschstraße 3** im 2. Stod.

3.1. Ein hocheleganter, fast neuer

Herren-Masken-Anzug,

für jede Mittelfigur passend, ist preiswerth zu verkaufen oder zu verleihe. Zu erfragen Kaiserstraße 76 im Café Central.

* Sehr hübsches

Maskenkostüm,

ganz in Seide (Kococodame), ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Damen-Maskenkostüm

ist zu verkaufen: **Velfortstraße 5** im 4. Stod.

Schöner Domino

für große Figur billig zu vermieten: **Kaiserstr. 235**, 3. Stod.

Zu kaufen gesucht

ein gebrauchter kleiner **Gasherd**: **Marktgrafenstraße 19.**

Zu kaufen gesucht

ein gebrauchtes, gut erhaltenes **Reitzzeug**. Offerten sind unter Nr. 1001 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sportwagen,

gebr., m. Gummiräd., zu kaufen gesucht. Offerten bittet man Sybelstraße 12 im 1. Stod links abzugeben.

Zu kaufen gesucht

eine gut erhaltene **Ladeneinrichtung**, für ein Speisereisgeschäft passend. Offerten unter Nr. 973 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufe

nach Auswärts aller Art zurückgesetzter **Waaren**, kleine wie auch größere **Posten**, **Muster**, sowie ganze **Waarenlager** gegen sofortige **Kasse** unter strengster **Diskretion**. Zuschriften unter **M. S. 9186** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl**, **Walbstraße 11**, in der Nähe des Kunstvereins.

Guten Mittagstisch

(alles mit Butter gekocht, nichts mit Fett oder Margarine) zu haben vom 10. Februar ab bei **mäßigen Preisen**: **Goethestraße 29**, 3. Stod rechts. *2.2.

Englische

Conversationsstunden werden zu nehmen gesucht bei einem Engländer oder einer Engländerin. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 978 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nachhilfestunden

werden an Schüler der VI. und V. hies. Lehranst. um 80 Pfg. ertheilt. Gest. Anmeldungen unter Nr. 987 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Wein!!!

offen über die Straße, **Weißwein** 50 Pfg. per Liter, **Rothwein** 70 Pfg. per Liter, im Faß von 20 Liter ab billiger, feine **Flaschenweine**, **Rirschenwasser**, **Cognac**, **Liquore** u. s. w. empfiehlt **Alexander Sperling**, Weinhandlung, *4.1. **68 Werberstraße 68.**

1900er

Dampfäpfel

per Pfd. 40 P., bei 5 Pfd. per Pfd. 38 P. per Kiste, ca. 45 Pfd., A 16.— empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Dürrobstmelange,

allerfeinste Mischung . . . per Pfd. 40 P.,
feine " " " " 25 P.
empfehlte

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

1^a Tafelmarmelade

empfehle per Pfd. 25 P., bei 10 Pfd.-Eimern per Pfd. 20 P., bei 25 Pfd.-Eimern per Pfd. 19 P.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Huntley & Palmer's Biscuits

frisch eingetroffen.

Hof-Conditorei Alb. Neu,
Kaiserstraße. Telefon 1288.

Bismarckhäringe, Rollmöpse

und russ. Sardinen billigst bei

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Taunus-Brunnen

vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: Cillis & Cie., Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

**Französische Boullarden,
Indianen,
junge Hahnen, Tauben**

empfehlen

Herm. Munding,
Hoflieferant.

A. L. Beck,

Kaiserstrasse 150, Telephon 335,



empfehlen täglich frische
holl. Angelschellfische, Cabeljan,
Rothzungen, Zander, Rheinsalm,
Norweger Salm, frisch gewässerte
Stockfische.

Neue Holländer Bollharinge

per Stück 5 \mathcal{R} , nur Wilschuer per Stück 7 \mathcal{R}
empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

**Feinst. saftigen Schweizerkäse,
vollfetten Münsterkäse,
Rahmkäse,
Limburgerkäse,**

empfehlen

J. Mühle,
Douglasstrasse 32.

Für Wiederverkäufer und Wirthe billigt.
Gleichzeitig empfehle für Wirthe hübsche Spiel-
karten.

Schweinesfett,

garantirt rein, feinste Marke, empfehle in jedem
Quantum billigt.

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

3.1. **Tafel-Oel,**

vollständiger Ersatz f. Olivenöl, zu ff. Salaten,
Mayonnaisen etc., 1 Liter = M. 1.40

empfehlen **J. Lösch,** Herrenstr. 35.

Backöl,

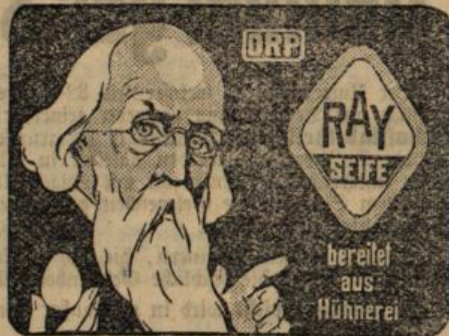
feinstes Speiserepöl, per Liter 70 \mathcal{R} empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Speisewiebeln,

sehr schöne, gesunde, haltbare Qualität, billigt bei

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.



geben sie mit **Ray-Seife** auf dieselbe Weise um. Hierdurch braucht sich die **Ray-Seife** zu schnell auf. Wir machen daher ausdrücklich darauf aufmerksam, daß infolge der patentierten Herstellung der **Ray-Seife** aus Hühnerrei schon wenige Reibungen genügen, um einen prächtigen Schaum zu erzeugen. Wer diese Vorschrift befolgt, wird finden, daß **Ray-Seife** nicht nur die beste und angenehmste, sondern auch im Gebrauch die sparsamste Toiletteseife ist. Preis pro Stück 50 Pfg., überall käuflich.

Anleitung

zum
vernunftgemäßen Gebrauch
der

Ray-Seife.

Weil die meisten Leute gewohnt sind, sich mit Seifen zu waschen, welche erst durch starkes Reiben den zur Reinigung notwendigen Schaum abgeben, gehen sie mit **Ray-Seife** auf dieselbe Weise um. Hierdurch braucht sich die **Ray-Seife** zu schnell auf. Wir machen daher ausdrücklich darauf aufmerksam, daß infolge der patentierten Herstellung der **Ray-Seife** aus Hühnerrei schon wenige Reibungen genügen, um einen prächtigen Schaum zu erzeugen. Wer diese Vorschrift befolgt, wird finden, daß **Ray-Seife** nicht nur die beste und angenehmste, sondern auch im Gebrauch die sparsamste Toiletteseife ist. Preis pro Stück 50 Pfg., überall käuflich.

H. J. Heimerdinger Nachf., Hofgoldsticker,

Julie Reiser, Kronenstrasse 19, 3.1.

beehrt sich, den verehrl. Vereinen, Corporationen etc. zu den bevorstehenden

Jubiläums-Festlichkeiten

die Anfertigung aller Art **Kunststicker-Arbeiten** in empfehlende Erinnerung zu bringen und sichert bei künstlerischer Ausführung die billigsten Preise zu.

Auch übernehme das **Reinigen** von **trüb gewordenen, goldgestickten Staatsbeamten-Uniformen** und werden dieselben wie neu hergestellt.

Schluß-Plusverkauf.

Winter-Kausschuhe

für Damen und Herren

zu ganz enorm billigen Preisen.

N. A. Adler,

141 Kaiserstrasse 141.

Achtung.

Achtung.

Karlsruhe's größte Schuhmacher-Reparatur-Werkstätte

Viktor Kölling,

Kronenstrasse 48,

empfehlen sich in **prompter Ausführung** in Reparaturen, sowohl in **normaler als abnormer Fußbekleidung**. Garantie für **passenden Sitz** und **dauerhafte Arbeit** zu billigsten Preisen, wie dieselben von den bekannten Schnellschuhsohlereien geboten werden können. Nur durch **Barzahlung** ist es mir möglich, dieselben Preise wie die Schnellschuhsohlereien zu bieten. Bei vorzüglicher Ausführung sichere ich eine **prompte Bedienung** der werthen Einwohnerschaft Karlsruhe's, sowie Umgegend und werthen Nachbarschaft zu.

Achtungsvoll

Viktor Kölling, Schuhmachermeister.

2.1.

Nur 2 $\frac{1}{4}$ Pfg.
kostet unser neuester
Kohlenanzünder

(klein gehacktes Holz u. Hobelspäne gebündelt und mit Harz getränkt) bei Abnahme von 100 Stück.
Gehres & Schmidt, Säbringerstr. 110.
Telefon 200.

Von heute an verkaufe

prima Braunkohlen-Brifets
124. in 3 Größen:
per einzelner Centner Mk. 1.30,
bei Abnahme von 10 Centner " 1.25.
Anthracit, Rußkohlen und Fettschrot billigt.

Brennholz,
als bestes Anfeuerholz, empfehle fein gespalten
Tannenhholz, per einzelner Centner Mk. 1.85,
" bei 5 Centner " 1.80,
" bei 10 Centner " 1.70.

Schwartenholz,
trocken und kurz gefägt, per Ctr. Mk. 1.50,
bei Abnahme von 5 Centner " 1.40,
bei Abnahme von 10 Centner " 1.30.

— **Franco Aufbewahrungsort.** —
Ludwig Maier,
Sofienstr. 81 u. Karl-Friedrichstr. 19.
437 Telefon 437.



**Badischer
Leib-Grenadier-Regiment.**

Unter dem Protektorat
Er. Kgl. Hoheit des Großherzogs.

Nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden verschied gestern unser lieber Kamerad

Jakob Heußler,
Veteran von 1870/71.

Die Beerdigung findet **Mittwoch den 5. d. M.,** 2 Uhr Nachmittags, von der Friedhofskapelle aus statt.

Es bittet um rege Beteiligung am Leichenbegängnis

der Vorstand.
Ulrici.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

29. Jan. Hermann, Vater Ludwig Schönthaler, Stadttagsknecht.
30. " Auguste Johanna, Vater Leopold Koble, Postschaffner.
1. Febr. Oskar Erich, Vater Wilhelm Mayer, Zugmeister.
1. " Eberhard Karl, Vater Ernst Albert Richter, Schreiner.
3. " Emilie Wilhelmine, Vater Theodor Julius Bittel, Schlosser.
4. " Maria Katharina Adelheid, Vater Josef Siegle, Conditior.

Todesfälle:

3. Febr. Jakob Heußler, Maurer, ein Ehemann, alt 51 Jahre.
3. " Julie Reebstein, alt 75 Jahre, Witwe des prakt. Arzt Rudolf Reebstein.

Hemberger's Musikschule.

Der Unterzeichnete, welcher seit 32 Jahren in Bruchsal als Musiklehrer erfolgreich thätig ist, beabsichtigt auf Veranlassung mehrerer seiner früheren, nunmehr in Karlsruhe ansässigen Schüler im **Bahnstadtteil** eine Musikschule zu gründen. Schüler und Schülerinnen jeglichen Alters, und zwar vom 7. Jahre ab, werden daselbst in allen **Streich-** und **Blas-**Instrumenten im **mäßigen** Honorar unterrichtet. Ferner soll mit obiger Anstalt ein Schülerorchester verbunden werden, in dem allen meinen Schülern die Gelegenheit geboten ist, sich das so nothwendige, aber leider allzu seltene **Orchesterpiel** zu erwerben.

Solchen jungen Männern, die sich zu künftigen **Militärmusikern** ausbilden wollen, ist in meiner Schule hierzu die reichliche Gelegenheit geboten.

Privatunterricht wird in und außer dem Hause billigt erteilt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

J. Hemberger, Musiklehrer.

NB. Anmeldungen: Körnerstraße 16 II, Werberstraße 57 I. Honorar pro Monat 5 Mark. Zu demselben Zweck wird per sofort ein geeignetes Lokal gesucht.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste, den die unterzeichnete Kaiserliche Kommission durch das frühzeitige Ableben ihres verdienten und hochgeachteten Mitgliedes

Herrn Major Chehameddin

erlitten hat, sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 4. Februar 1902.

Die Kaiserlich Ottomanische Abnahme-Kommission.



Heute Abend
großes Bockfest
mit Konzert

im **„Thomasbräu“** (Silberner Anker.)

f. Veit.

Zur Schützenlies'l.

Heute Mittwoch den 5. Februar d. J.

Großes Konzert,

ausgeführt vom

Chinesen-Quartett Nang-Ting-Ton.

Anfang 8 Uhr.

Entrée frei.

Champagne Bisinger Ay und Sablon,

von Kennern bevorzugte Marke, empfiehlt zu Originalpreisen

das Generaldepot für Baden

Rudolf Oberst,
Sofienstrasse 60. — Telefon 1290.

Dringende Einladung.

Sämtliche Inhaber der Geschäfte, welche an den Sonntagen um 1 Uhr Ladenschluss haben, werden zu einer

wichtigen Besprechung

heute, Mittwoch den 5. d. Mts., Abends 1/2 9 Uhr, in das Gasthaus zum „Laub“, Kaiserstrasse 16 (Nebenzimmer), eingeladen.

Der Beauftragte.

Museum Karlsruhe.

Montag den 10. Februar findet der nächste

Ball

statt.

Anfang 8 Uhr. — Ende 2 Uhr.

Tischkarten können bis 11 Uhr Vormittags bei dem Restaurateur gelöst werden. Bei später bestellten Gedecken erhöht sich der Preis.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Kostüme sehr erwünscht.

Der Vorstand.

21.

Fremde

übernachteten vom 2. auf 3. Februar.

Alte Post. Schleith, Kfm. v. Göppingen. Lacher, Schuhmachermstr. v. Beringendorf. Mächel, Schuhmachermstr. u. Kramer, Zuschneidmstr. v. Hüllendorf. Noth, Schuhmachermstr. v. Schönach. Isemann u. Kornmaier, Schuhmachermstr. v. Gengenbach. Stöbener u. Oerlich, Kf. v. Freiburg. Fuhr, Fabr. v. Heiligenthal. Janßen, Kfm. v. Remscheid. Neis, Verwaltungsassistent v. Breisach. Heinschke, Jahnstr. v. Lahr. Durr, Kaufm. v. Schwenningen. Fr. Lapp, Privat. v. Königsee. Hofmann, Sattlermstr. v. Rürnberg.

Bayerischer Hof. Braun, Metzger v. Niedlingen. **Darmstädter Hof.** Gärle, Kaufm. v. Frankenthal. Lange, Kaufm. v. Magdeburg. Gros, Elektrotechniker v. Eltern.

Drei Könige. Kirner, Kaufm. von Heitersheim. Jmmeler, Kfm. v. Salzburg. Willot, Kfm. v. Raftatt. Morsbach, Fabr. v. Solingen. Barth, Schneider v. Forst.

Drei Lilien. Hagenmayer, Wirt v. Schönmünzach. **Erbsprin.** Graf v. Berchtesgaden v. Weinheim. Hellwag, Kunstmaler v. St. Joes. Samuel, Kfm. v. Mülhausen. Saumelowitz, stud. chem. v. Kiew. Herzhinger, Landwehr u. Margomier, Kf. v. Berlin. Kempt, Kfm. v. Benshausen. Gätting, Kfm. v. Blauen. Frau Pimer, Priv. v. Winterthur. Sabru, Kfm. v. Wien.

Europäischer Hof. Hauskind, Priv. v. Zürich.

Friedrichshof. Steinberger, Kfm. v. Mülhausen. Proße, Kfm. v. Dresden. Piper, Kfm. von Bielefeld. Skppen, Kfm. v. Berlin. Schön u. Hornung, Stud. v. Heidelberg. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Hofer, Kfm. v. Basel. Frengel, Kfm., und Stöwe, Ing. v. Leipzig. Beyerten, Ing. v. Stuttgart. Scholl, Kfm. v. Aachen. Linden, Kfm. v. Lüdenscheld. Arnold, Kfm. v. Nürnberg. Ludwig, Rechtsprakt. v. Meßkirch. Gassweg, Kfm. mit Frau v. London. Nabe, Kaufm. v. Mannheim. Pfaff, Kfm. v. Neckargemünd. Anz, Ing. v. Gaggenau.

Geist. Stopper, Kfm. v. Remscheid. Klöppel, Kfm. v. Apolda. Döring, Schletter u. Grande, Kaufm. von Leipzig. Täsche, Kaufm. v. Düsseldorf. Schäfer und Neleff, Kf. v. Köln. Lichtenauer, Kfm. m. Schwester v. Schmiedheim. Kopf, Weingutbes. v. Kapellen. Nasser, Kfm. v. Belbert. Bossert u. Storz, Kf. v. Tuttingen. Wolter, Kfm. v. Hannover. Frowein, Kfm. v. Kenney.

Senn, Kfm. v. Lauterbach. Deming u. Beder, Kf. v. Dresden. Sallmann, Kaufm. v. Kleinbach. Frommelt, Kfm. v. Meßlitz. Hartmann, Kfm. v. Rheyd. Schmidt, Kfm. v. Chemnitz. Müller, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Bohn, Küchenschef v. Unterbach. Schmidt, Hof-Schuhmacher v. Mannheim. Fr. Kulla, Labnerin v. Bern. Naunen, Reis. v. Köln. Drössel, Kfm. v. Nagold. Farienne, Arzt v. Basel.

Goldener Ochse. Ballhaus, Kfm. v. Jmmenstadt. Beupet, Student v. Stuttgart. Köster, Kfm. v. Mainz.

Goldenes Roß. Well u. Hammel, Kf. v. Mauersmünster. Rain, Kfm. v. Breslau. Kay, Kfm. v. Hannover.

Goldene Traube. Stinzel, Kaufm. v. Herlingshausen. Gahn, Kfm. v. Lustadt. Belz, Mühlenbes. von Wiltberg. Kunz u. Hedel, Metzgermstr. v. Ludwigshafen. Sommer, Priv. v. Oberjagbach. Rothfuß, Küfermstr. v. Neuenbürg. Rau, Priv. v. Mülhausen.

Grüner Hof. Hermann, Ober-Ing. v. Ueberlingen. Anglen, Finanzass. v. Stngen. Köchly, Major v. Freiburg. Merino, Oberleutn. v. Reisse. Scernandez, Oberleutnant, Meulius, Wundermacher u. Lohr, Kf. v. Berlin. Langensfeld, Kfm. v. Altona. Schäfer, Meyer u. Neuberger, Kf. v. Frankfurt. Schmidt u. Dechant, Kf. v. Nürnberg. Kleemann, Kfm. v. Würzburg. Levy, Kfm. v. Mülhausen. Hammer, Kfm. v. Speyer. Dalle, Kfm. v. Heidelberg. Feiß, Kfm. v. Solingen. Herzog, Kfm. v. Stuttgart. Jacobi, Kaufm. v. Straßburg. Dreher, Abgeordneter v. Wiltzingen. Duedling, Kfm. v. St. Johann. Rudolf, Kfm. v. Ollernau. Püttner, Kfm. von Sonnenberg. Schanbuch, Forstassessor v. Saarburg.

Hotel Germania. Hippen, Fabr. v. Kolbermoor. v. d. Wetteren, Fabr., Cohen u. Schoppe, Kf. v. Berlin. Wendeler, Ing. v. Gffen. Guggenheim, Kfm. v. Basel. Siemer, Ing. u. Seffers, Kfm. v. München. Lepper, Techn. v. Konstanz. Bollwer, Kfm. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Agram. Blom, Kfm. v. Amsterdam.

Hotel Gröffe. Frhr. v. Hornstein m. Familie v. Wietzingen. Trübner, Prof. m. Frau, Heymann, Meos, Dea u. Marr, Kf. v. Frankfurt. Fr. Pazofsky, Igl. Dpernsängerin, u. Fr. Weiberer, Buchhalterin v. München. Dr. Fischer, Arzt, Breisch, Braun, Wolf, Kiffel, Goh, W. u. B. Bonnwilt u. Schrey, Kf. v. Berlin. Günter, Kfm. v. Rüdelsheim. Mathis, Fabr. v. Freiburg. Frau Anderson, Priv. v. London. Feiß, Kfm. v. Köln. Helmich u. Klein, Kf. v. Aachen. Schrey, Kfm. v. Obercaffel.

Korth, Kfm. v. Luremburg. Dorn u. Voggang, Kf. v. Zürich. Silbermann, Kaufm. v. Stuttgart. Gärdel, Kfm. v. Annaberg.

Hotel Leicht. Belshaar, Kaufm. von Billingen. Bels, Kfm. v. Mainz. Jech, Kfm. v. Bamberg. Baum, Kfm. v. Braunschweig. Zeiler, Kfm. v. Salzburg. Gsch. Pferdehdt. v. Neuhausen. Eisenberg, Kfm. m. Frau v. Hagenau. Reisinger, Kfm. v. München. Kern, Kunstmaler v. Böhlerthal. Schütz, Kfm. aus Böhmen. Jungshändel, Kfm. v. Nürnberg. Girsch, Kfm. v. Ulm.

Hotel Luz. Landau, Kfm. v. Wien. Pohl und Bollner, Kf. v. Ghrlich. Meiner u. Fischer, Kf. v. Berlin. Weiler, Kfm. v. Cassel. King, Kfm. v. Mülhausen. Kramer, Kfm. v. Konstanz. Haas und Strut, Kf. u. Preßl, Ing. v. Basel. Knecht, Betr.-Insp. m. Frau v. Waldshut. Beder, Reg.-Ass. m. Schwester von München.

Hotel Monopol. Rothstein, Kfm. v. Mainstodheim. Wieser, Kfm. v. Basel. Müller, Finanzprft. von Oberkirch. Spanagel, Kfm. v. Ebingen. Wertheimer, Kfm. v. Kippenheim. Klenke, Kfm. v. Breslau. Rosenthal, Kfm. v. Würzburg. Kraufmann, Kfm. v. Augsburg. Freund, Kfm. m. Frau v. Berlin. Löwin und Kupferschmidt, Kf. v. München.

Hotel National. Girsch, Geßlöhl, Degen, Moll, Kaufmann, Kaufm., u. Gutter, Direktor von Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Ulm. Schröder, Bahndorf, Fleischer, v. d. Heyden, Jakob, Hoffmann, Walther und Fegler, Kaufm. v. Berlin. Hingler, Mang u. Majer, Kaufm. v. Neustadt. Walter, Kfm. v. Leipzig. Gößel, Kfm. v. Mannheim. Fr. Mast m. Schwester von Oberkirch. Günther, Kaufm. v. Coburg. Holm, Priv. v. Waldm. Neubörfer, Kfm. v. Wien. Börl u. Raier, Kaufm. von München. Jaffe, Kfm. v. Hamburg. Tesche, Kfm. v. Cronenberg. Strähl, Kaufm. von Konstanz. Greiner, Archt. v. Stuttgart. Strauß, Kaufm. von Offenburg. Well, Kaufm. v. Mannheim.

Hotel Rotach. Schmidt, Bäder von Mannheim. Ebner, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Taunhäuser. Fr. Spöttler, Priv. von Straßburg. Brox u. Käp, Kaufm. v. Pforzheim. Höllmüller, Archt. v. Basel.

Hotel Viktoria. Behrens, Garn.-Verw.-Oberinsp. m. Frau v. Fingsau. Gsch, Gutsbes. m. Frau von Mirlensfeld. Reinhardt, Ing. v. Meisen. Grünebaum u. Reinemann, Kf. v. München. Faust, Kfm., u. Fr. Straub v. Schramberg. Schneider, Kfm. von London. Gübner, Kfm. v. Hannover. Rebold, Kfm. v. Dresden. Willmann u. v. Dresden, Kf. v. Elberfeld. Kaufmann, Kfm. v. Gießen. Marr, Struwe u. Weber, Kaufm. v. Berlin. Fleißner, Kfm. v. Mülhausen. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Spanier, Kaufm. v. Augsburg. v. Leo, Ober-Finanzprft. v. Stuttgart. Dr. Bohler, pr. Arzt v. Lörach. Graf Montpeller v. Paris.

Hotel Weiß. Fr. Friz, Privat. v. Impflingen. Fr. Böller, Priv. v. Ruppheim. Umprecht, Dekorateur v. Berlin. Müller, Kfm. v. Leipzig.

König von Preußen. Kupfermann, Kaufm. v. München. Wagner, Kfm. v. Durmersheim. Brandant, Kfm. v. Freiburg. Lehmann, Hausdiener v. Zell a. L. Müller, Kellner v. Gaubischshofheim. Müller, Hausdiener v. Kottmell. Heintzelmann, Hausdiener v. Marschallenzimmer. Spingaus, Kellner v. Hachtel. Gierich, Kellner v. Hanau. Rebmann, Bierbr. v. Tübingen. Wegmann, Brauereibes. u. Pfeiffer, Braumstr. v. Speilbach.

König von Württemberg. Garmisch, Kfm. v. Sitten. Gubunguh, Kfm. v. Hlasterhausen. Morath, Kfm. v. Ueberlingen. Rober, Schneider v. Stühlingen.

Laub. Hschschinsky, Masch.-Techn. v. Straßburg. Greiner, Oberkellner von Baden. Mater, Kaufm. von Jhringen. Bertelbach, Stud. von Bezdorf. Hansohn, Ing. v. Wiesbaden.

Raffauer Hof. Borig, Kfm. m. Frau v. Großbitterdorf. David, Kfm. v. Worms. Mainzer, Kfm. v. Köln. Neon, Kfm. v. Aachen. Wertheimer, Kfm. v. Kippenheim.

Rath-Hotel. Dr. Arnold v. München. v. Ulmenstein, Priv. v. Schwarzthalen. Dogler, Fabr. v. Wien. Dold, Kfm. v. Böhrenbach. Arndt, Kfm. v. Augsburg. Schmidt, Kfm. v. Würzburg. Rany u. Herstein, Kaufm. v. Berlin. Stiel, Kfm. v. Kelenig. Scholl, Kaufm. v. Bingen. Reutenstein, Kfm. v. Halle. Pfeil, Kfm. v. Uppstadt. Bohrab, Kfm. v. Langensfeld.

Brinz-Way. Meyer, Kfm. v. Staufen. Walter, Maler v. München. Meyer, Oberkellner v. St. Gallen. Koll, Oberkellner, u. Dullentopf, Kfm. v. Donaueschingen. Solze, Kfm. v. Sitten. Weißhahn, Kfm. v. Blauen. Fr. Müller u. Fr. Frank v. Ludwigsburg. Ludwig, Kfm. v. Florisdorf.

Reichspost. Fleißmann, Kaufm. v. Würzburg. Jung, Kfm. v. Belsenkirchen. Matthesen, Kfm. von Hensburg. Braun, Metzger von Niedlingen. Kaiser, Kunstschlosser v. Regensburg. Hlger, Schreiner v. Mannheim. Fr. Blum, Köchin v. Baden. Kurffle, Reis. v. Darmstadt. Müller, Handelsm. v. Durlach.

Rose. Belger, Buchbinder v. Göttingen.

Schlachthof. Well, Handelsm. v. Reichshofen.

Schwarzer Adler. Suhr, Zollbeamter m. Sohn von Reg.

Waldborn. Dawosky, Kfm. v. Stuttgart. Wiederhuber, Monteur v. Landau.

Der jährlich stattfindende grosse Weisswaaren-Verkauf

(früher in der Filiale Schlossplatz 20)

beginnt Donnerstag, 6. Februar.

S. Model.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 6. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 37. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Rigoletto**. Oper in 4 Akten nach Victor Hugo's „le roi s'amuse“ von F. M. Viave. Musik von G. Verdi. „Gilda“: Hilda Pazofsky vom Kgl. Hoftheater in München als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 7. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 36. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Fortunat**. Dramatisches Märchen in 5 Akten von Bauernfeld. Musik von Selmar Meyrowitz. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag den 8. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 38. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Till Eulenspiegel**. Volksoper in 2 Theilen und einem Nachspiel, frei nach Johann Fischart's „Eulenspiegel Reimensweis“ von E. N. von Reznicek.

Sonntag den 9. Februar. 15. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Der böse Geist Lumpazivagabundus oder Das liederliche Kleeblatt**. Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von Nestroy. Musik von Adolf Müller. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Im Hoftheater in Mannheim.

Mittwoch den 5. Februar. Zum 1. Male: **Till Eulenspiegel**. Volksoper in 2 Theilen und einem Nachspiel, frei nach Johann Fischart's „Eulenspiegel Reimensweis“ von E. N. von Reznicek. Anfang 7 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 5. Februar. 19. Abonnements-Vorstellung. **Die Schmetterlingschlacht**. Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Künstler-Concerte (Museumssaal).

Acussere Schwierigkeiten im Arrangement haben eine Daten-Aenderung erforderlich gemacht, welche ich hiermit zur Kenntniss bringe:

V. Künstler-Concert Mittwoch den 26. Februar
Johannes Messchaert (Bariton);

VI. Künstler-Concert Montag den 7. April
Dr. Wüllner, Richard Strauss;

III. Extra-Künstler-Concert Dienstag den 11. März
Joachim-Quartett der Herren

Professor **Dr. J. Joachim,**
Professor **Halir,**
Professor **Wirth,**
Professor **Hausmann.**

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung,

Rondellplatz — Telephon 487 — Karlsruhe.